

23.09.2022

Trauer um Wulf Witusch

Ehrenvorsitzender der Grünen Liste Büttelborn
stirbt im Alter von 84 Jahren / Vielfältig engagiert

BÜTTELBORN (mzh). Die Grüne Liste Büttelborn (GLB) trauert um ihren Ehrenvorsitzenden Wulf Witusch, der am Sonntag nach längerer Krankheit im Alter von 84 Jahren gestorben ist. Witusch zählte über Jahrzehnte hinweg zu den prägenden Figuren der GLB, zu der er kurz nach deren Gründung im Dezember 1980 gefunden hatte. Der Einsatz für einen besseren Schutz der Umwelt, die Bewahrung unserer Lebensgrundlagen waren Themen, die ihn bewegten und für die er sich immer wieder einsetzte. „Ich hatte mich solidarisch mit den Gegnern der Startbahn West erklärt, bin dem BUND beigetreten und habe mich in der GLB engagiert“, berichtete der frühere CAD-Konstrukteur zum 40-Jährigen der GLB.

Sich in den Vordergrund zu drängen, war seine Sache nicht. Seinen Mitmenschen begegnete er mit Respekt, hatte ein offenes Ohr für deren Belange. Der Su-

che nach Ausgleich und pragmatischen Lösungen gab er stets den Vorzug vor politischem Streit.

Angesichts seiner bescheidenen Art mochte er es nicht, wenn das, was er tat, besonders herausgehoben wurde. Wulf Witusch packte lieber an, als viel Aufhebens zu machen. Und das auch gern im Hintergrund.

Gleichwohl stand er von Oktober 1998 bis Dezember 2007 an der Spitze der GLB, gehörte von 1993 bis 2001 und 2004 bis 2006 auch der Büttelborner Gemeindevertretung an. Aufgrund seiner Verdienste wählte die GLB ihn 2007 einstimmig zum Ehrenvorsitzenden. Bis vor Kurzem nahm er noch regelmäßig an Fraktionssitzungen teil, verfolgte intensiv das politische Geschehen in der Kommune. „Wulf wird uns sehr fehlen“, erklärte die GLB-Vorsitzende Ute Kroiß.

Das Engagement von Wulf Witusch beschränkte sich aber nicht allein auf die Politik. Im Seniorenarbeitskreis Klein-Gerau unterstützte er mit seinen Mitstreitern Vereine und öffentliche Organisationen mit der Übernahme kleinerer Tätigkeiten, später war er im Helferkreis Asyl aktiv.

Wulf Witusch hinterlässt seine Frau Ursula sowie die erwachsenen Söhne Torsten und Christian mit deren Familien. Die Trauerfeier im Familien- und Freundeskreis ist am Freitag, 23. September, um 14 Uhr auf dem Klein-Gerauer Friedhof.



Wulf Witusch ist mit 84 Jahren gestorben. Foto: V. Dziemballa (VF)